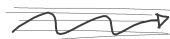


GESELLSCHAFT FÜR NEUE MUSIK



DEUTSCHE SEKTION DER IGMN

ISCM World Music Days 2008 Vilnius

Call for works and projects

in-between

contemporary music as a transit zone and middle ground

Die Thematik zielt darauf ab, eine Vielzahl von Positionen zu reflektieren, die zeitgenössische Musik in einer breit gefächerten kulturellen Landschaft heutzutage einnehmen kann, und die verschiedenen Wege, durch die Musik von heute ein Publikum erreicht.

In den letzten Jahrzehnten wurde es eindeutig, dass unsere Erfahrungen mit zeitgenössischer Musik nicht länger auf die Konzerthalle allein begrenzt sind, und dass diese Musik ihr Publikum mit anderen künstlerischen Leistungen teilen kann. Ferner, obgleich in den Tagen von iPods und Internetradio, wird zwar die Zuhörerschaften von klassischer oder zeitgenössischer Musik nicht größer, aber sie kommt aus einer viel breiteren Basis.

Im Zentrum des diesjährigen Festivals wird die Musik von ISCM-Mitgliedern sowie die von zwei Komponisten – Jonathan Harvey (mit einer aufregenden Weltpremiere) und Peter Eötvös (als Dirigent und Komponist) stehen. Wir möchten neue Wege der Präsentation von zeitgenössischer Musik bis hin zu neu gefundenen Zuhörerkreisen erforschen, durch Multimedia, Crossover Programme, Installationen, Randzonen-Programme und interaktiven web-basierten Inhalten. Ausländischen Gästen will das Festival eine außerordentliche Darstellung des reichen Musiklebens des Baltikums präsentieren.

Wir freuen uns auf inspirierende Vorschläge, die Erforschung der Vielfalt heutiger Musikstile und neuen bedeutungsvollen Wegen der Präsentation zeitgenössischer Musik, die es uns ermöglichen, mindestens ein Werk jeder Sektion oder assoziierten Mitglieds zu präsentieren und eine umfassende Übersicht der Kreativität dieser Welt anzubieten. Übereinstimmend mit dem Thema des Festivals *in-between* würden wir ausdrücklich Werke begrüßen, die einen Übergang zum Ausdruck bringen, das Gefühl einer Umbruchsituation oder eines Wandels. Wir fördern die Einreichung von Projekten, die ansonsten als nicht klassifizierbar eingestuft werden, oder die den Bereich zwischen Genre, Traditionen oder Formen überbrücken.

Organisatoren und Partner des Festivals

ISCM World Music Days 2008 wird gemeinsam präsentiert von:

Komponistenunion Litauen
Vilnius Festival
ISCM Sektion Litauen

In Zusammenarbeit mit:

Kultusministerium Litauen
Gemeinde Vilnius
Vilnius – Europäische Kulturhauptstadt 2009
Kultur- und Sporthilfe-Stiftung Litauen
Nationaloper und Ballett-Theater Litauen
Nationale Philharmoniegesellschaft Litauen
Staatliches Symphonieorchester Litauen
Radio und Fernsehen Litauen
Daily Lietuvos rytas

Generaldirektor: Remigijus Merkelys
Künstlerischer Kurator: Lieven Bertels

Organisationskommittee: Rūta Goštautienė, Daiva Parulskienė, Vytautas V. Jurgutis, Martynas Bialobžeskis

Gesellschaft für Neue Musik e.V.
Deutsche Sektion der IGMN

Geschäftsstelle und Rechnungsanschrift
am Internationalen Musikinstitut Darmstadt (IMD)

Bankverbindung: Deutsche Bank
BLZ 300 700 24, Kto.1554 32 800
Steuernummer: Frankfurt III: 4525075797

Jens Cording
Stefan Fricke
Jürgen Krebber
Carin Levine

Präsident
Vizepräsident
Schriftführer
Schatzmeisterin

Nieder-Ramstädter Str. 190
D-64285 Darmstadt
Tel. +49-61 51-13 - 24 16 Fax - 2405
E-Mail: imd@darmstadt.de

Informationen:
<http://www.ignm-deutschland.de>
E-Mail: info@ignm-deutschland.de

GESELLSCHAFT FÜR NEUE MUSIK



DEUTSCHE SEKTION DER IGMN

Internationale Jury

Eine internationale Jury wird sich die offiziellen Einreichungen der ISCM-Mitglieder und die direkten Einreichungen durchsehen. Der Generaldirektor und der Künstlerische Kurator sind zuständig für das endgültige Programm, in Kooperation mit der internationalen Jury und den Festivalorganisatoren.

Die Organisatoren behalten sich das Recht vor, das Programm direkt mit den ISCM Sektionen, Produzenten, Kulturzentren sowie anderen zu besprechen, um das Programm weiter zu entwickeln.

Internationale Jury: Peter Eötvös, Luca Francesconi, Jonathan Harvey, Onutė Narbutaitė, Helena Tulve

Einreichungsverfahren

1. Jede nationale Sektion und jedes assoziierte Mitglied der ISCM darf bis zu 6 Werken als offizielle Vorschläge einreichen. Komponisten der ISCM-Mitgliedsländer können ihre Arbeiten bei ihrer nationalen ISCM Sektion einreichen.
2. Komponisten – speziell jene, die nicht der ISCM angeschlossen sind – dürfen ebenfalls ein Werk direkt bei der internationalen Jury einreichen. Gemäß den Regeln der ISCM muss eine Einreichungsgebühr in Höhe von € 50,00 entrichtet werden (siehe unten „Zahlungsmodalitäten“). Die Bezahlung muss mit dem Hinweis „Einreichungsgebühr für die ISCM World Music Days 2008“ angewiesen werden. Eine Einreichung wird disqualifiziert, wenn die Einreichungsgebühr nicht zur angegebenen Frist oder nach derselbigen bei der ISCM eingegangen ist.
3. Verlage dürfen nur Werke einreichen mit einer entsprechenden Einverständniserklärung des jeweiligen Komponisten.
4. Nur eine Einreichung pro Komponist kann berücksichtigt werden, entweder als Teil einer offiziellen Einreichung der ISCM-Mitglieder oder als direkte Einreichung. Offizielle Einreichungen werden bevorzugt behandelt.
5. Einreichungen sind für alle Arten von Musik gewünscht: Orchester, Streichorchester, große sinfonietta-ähnliche Ensemble, Kammerensemble (1 bis 8 Instrumente), vokal und choral, Multimedia, Cross-Media und Klanginstallationen, elektronische und Computer-Arbeiten sowie jegliche andere Kombinationen als oben genannt.
6. Alle Einreichungen müssen die folgenden Materialien und Informationen beinhalten:
 - a) Eine Erklärung zur Verbindung zum Thema des Festivals *in-between* für jedes Werk und alle Programmvorschläge.
 - b) Zwei Kopien der Partitur oder zwei Kopien von Audio-/Videomaterialien für nicht-notierte Werke und Projekte.
 - c) Eine kurze Biographie des Komponisten in Englisch (ca. 200 Wörter, als Ausdruck und als Word-Dokument auf einer CD gespeichert).
 - d) Ein aktuelles Foto des Komponisten (vorzugsweise in jpeg-Format auf einer CD gespeichert).
 - e) Nachweis der Nationalität
 - f) Postalische und E-Mail-Adresse des Komponisten, mit Angabe der eigenen Website oder Link zum Verlag, falls vorhanden.
 - g) Eine Aufnahme des eingereichten Werks, falls möglich (CD bevorzugt, oder DVD für Multimedia-, Cross-Media-Projekte und Klanginstallationen).
 - h) Kurze Beschreibung des eingereichten Werks in Englisch (ca. 200 Wörter, als Ausdruck und als Word-Dokument auf einer CD gespeichert).
 - i) Das Jahr der Komposition. Eingereichte Werke müssen im Jahre 1997 oder danach komponiert worden sein. Bitte geben sie an, ob das Werk eine Weltpremiere ist.
 - j) Eine genaue Einschätzung der Dauer des Werkes. Es wird bevorzugt, dass eingereichte Werke nicht zu lang sind. Eine ungefähre Dauer von 15 Minuten für das eingereichte Werk ist empfohlen.
 - k) Alle notwendigen Informationen/Dokumente, die zur Durchsicht für die Jury und Organisatoren relevant sind, abgesehen von der Aufnahme oder Partitur (z. B. Schema des gesamten Systems, Liste des Zubehörs etc.).
 - l) Direkte Einreichungen von Komponisten oder Verlagen müssen einen Zahlungsnachweis der Einreichungsgebühr beinhalten.

Gesellschaft für Neue Musik e.V.
Deutsche Sektion der IGMN
Ehrenpräsident: Siegfried Palm

Jens Cording Präsident
Stefan Fricke Vizepräsident
Marion Demuth Schriftführerin
Carin Levine Schatzmeisterin

Geschäftsstelle und Rechnungsanschrift
am Europäischen Zentrum der Künste Hellerau

Gesellschaft für Neue Musik e.V.
Karl-Liebknecht-Str. 56
01109 Dresden,
Tel. 03 51 / 2 64 62 - 0 Fax - 23
E-Mail: demuth@zeitmusik.de

Bankverbindung: Deutsche Bank
BLZ 300 700 24, Kto.1554 32 800

Steuernummer: Frankfurt III: 4525075797

Informationen:
<http://www.ignm-deutschland.de>
E-Mail: info@ignm-deutschland.de

GESELLSCHAFT FÜR NEUE MUSIK



DEUTSCHE SEKTION DER IGMN

7. **Letztes Einsenddatum für die direkte Bewerbung an die Veranstalter ist der 31. Juli 2007 (Poststempel!).**
8. Direkte Einreichungen sowie Einreichungen von ISCM-Mitgliedern müssen an die folgende Adresse geschickt werden:

**ISCM World Music Days 2008
c/o Lithuanian Composers' Union
A. Mickevičius 29
LT-08117 Vilnius
Lithuania**
9. Mit der Einreichung beim Festival erklärt sich der Komponist damit einverstanden, alle notwendigen Aufführungsmaterialien (inklusive Partitur und Stimmensatz, spezielle ungewöhnliche Instrumente, Audio-/Videomaterialien etc.) im Falle einer Aufführung des Werkes bereit zu stellen.
10. Alle Einreichungen werden mit größter Sorgfalt behandelt. Die ISCM und die Organisatoren können jedoch im Falle eines Verlustes oder Beschädigung der Partitur, des Audio-/Videomaterials oder anderen eingereichten Materialien nicht haftbar gemacht werden.
11. Die eingereichten Partituren und Materialien werden nur dann zurück geschickt, wenn dies ausdrücklich gewünscht wurde und die entsprechenden Portokosten für Versand und/oder Fracht vorab bezahlt wurden. Abgeordnete der nationalen Sektionen und assoziierte Mitglieder dürfen eingereichte Materialien bei der Generalversammlung 2008 wieder mitnehmen.
12. Einreichungen, die nicht den Regularien entsprechen und/oder nicht fristgerecht eingehen, werden nicht berücksichtigt.

Finanzielle Bedingungen

Die Organisatoren der ISCM World Music Days 2008 tragen die Kosten für die Aufführung von ausgewählten Werken. Im Falle, dass der Komponist spezielle Anforderungen an die Aufführung seines Werkes stellt (z.B. spezifische Interpreten oder Instrumente), muss dieser, die jeweilige nationale Sektion oder ein assoziiertes Mitglied hierfür die Kosten tragen. Die Verfasser der ausgewählten Werke sind Gäste des Festivals. Die Kosten für ihren Aufenthalt in Vilnius werden für die Dauer von 3 Tagen von den Organisatoren übernommen.

Zahlungsmodalitäten

Eine Einreichungsgebühr in Höhe von € 50,00 muss beglichen werden, entweder per Kreditkarte, per Online-Bezahlung über PayPal auf www.iscm.org (siehe „ISCM World Music Days 2008“), per Barzahlung, per Scheck oder per Überweisung. Im Falle der Bezahlung mit Scheck wird eine einmalige Bearbeitungsgebühr in Höhe von € 25,00 fällig. Die Bezahlung muss mit dem Verwendungszweck „Einreichungsgebühr für die ISCM World Music Days 2008“ eingereicht werden. Bitte senden Sie das umseitige Formular (inklusive Bargeld, Wechselbeleg, Überweisungsbeleg oder Scheck) an das zentrale ISCM Sekretariat in den Niederlanden. Eine Kopie dieses Formulars muss ebenfalls an die ISCM World Music Days 2008 nach Vilnius geschickt werden, um individuelle Einreichungen zu bewerten.

Einreichungen an die Deutschen Sektion der ISCM (GNM) sind kostenlos.

Letztes Einsenddatum an die Geschäftsstelle der Deutschen Sektion der ISCM (GNM) ist der 25. Juni (Poststempel).

Das Einreichungsverfahren der internationalen Ausschreibung ist auch für Einreichungen an die Deutschen Sektion der ISCM (GNM) verbindlich.

Gesellschaft für Neue Musik e.V.
Deutsche Sektion der IGMN

Jens Cording
Stefan Fricke
Jürgen Kriebler
Carin Levine

Präsident
Vizepräsident
Schriftführer
Schatzmeisterin

Geschäftsstelle und Rechnungsanschrift
am Internationalen Musikinstitut Darmstadt (IMD)

Nieder-Ramstädter Str. 190
D-64285 Darmstadt
Tel. +49-61 51-13 - 24 16 Fax - 2405
E-Mail: imd@darmstadt.de

Bankverbindung: Deutsche Bank
BLZ 300 700 24, Kto.1554 32 800
Steuernummer: Frankfurt III: 4525075797

Informationen:
<http://www.ignm-deutschland.de>
E-Mail: info@ignm-deutschland.de